



*Schüelerhuis Alpnach*  
*Schülerinnahuis Alpnach*

## Jahresbericht

Für das 5. Geschäftsjahr vom August 2017 bis Juli 2018



### Vorwort des Präsidenten

Endlich ein ganz reguläres Jahr! Das erste Mal in unserer Vereinsgeschichte mussten wir uns nicht mit ausserordentlichen Ereignissen ‚herumschlagen‘.

Es ist schön zu sehen, dass wir uns auch mit pädagogischen Fragen und mit der künftigen Gestaltung des Angebots befassen können.

Einmal mehr profitieren wir vom umsichtigen Handeln unserer Geschäftsführerin – sie führt den Betrieb mit grösstem Geschick und viel Freude. Dafür danke ich Dir liebe Ruth ganz herzlich!

Unser grosser Dank gehört natürlich unseren Mitarbeitenden, die tagtäglich mit den Kindern den Alltag gestalten, ihnen bei den Aufgaben behilflich sind, ihnen ein tröstendes Wort spenden, beim Mittagessen für eine ruhige Atmosphäre sorgen....

Danke, Andrea, Pilar, Isabelle, Heidi, Sula und Lea, die alle in der Betreuung aktiv waren.

Danken möchte ich allerdings auch Dir, liebes Vereinsmitglied, für Dein Vertrauen, schliesslich vertraust Du uns ja Dein Kind an. Dank Dir sind wir heute in unserem 5. Jahr!

*Euer Vereinspräsident Walter Wyrsch*



## **Vorstand**

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu 8 regulären Sitzungen und 2 Besprechungen mit Vertretern des katholischen Kirchgemeinderats. Neben den Alltagsgeschäften befassten wir uns ganz besonders mit der Finanzierung des Ferienangebots. Hier können wir auf die Unterstützung der Pfarrei zählen, die im Rahmen der Unterstützung von sozialen Projekten bereit ist, uns beim Aufbau des Angebots zu unterstützen.

Mit grosser Befriedigung konnten wir die Entwicklung bei den Belegungszahlen zur Kenntnis nehmen. Sie sind uns Bestätigung für unsere Arbeit und unsere Planungen.

Wiederum konnten wir verschiedene Spenden empfangen, die wir für unsere anstehenden Projekte verwenden.

Auch in diesem Geschäftsjahr können wir mit unseren selbst generierten Einnahmen den gesamten Personalaufwand decken. Für die weiteren Aufwendungen sind wir weiterhin auf das Wohlwollen von Gönnerinnen und Gönnern und auf den Erlass des Mietzinses für unser Haus durch die Einwohnergemeinde angewiesen.

An dieser Stelle danken wir unserer Geschäftsführerin Ruth Albert und allen Mitarbeitenden ganz herzlich für den täglichen Einsatz für unser Haus.

Ein ganz besonderer Dank gehört Katrin Krummenacher, unserer Finanzfachfrau, die ganz still und im Hintergrund unsere Buchhaltung erledigt, die Finanzen im Griff hat und jeweils die Rechnungsrevision ausgezeichnet vorbereitet. Mit ihrem Reporting und administrativen Support erleichtert sie uns die Vereinsarbeit enorm.

*Walter Wyrsh, Präsident*

*Sibylle Wallimann, Gemeinderätin, Departementsvorsteherin Bildung und Kultur*

*Claudia Durrer, Aktuarin*



## **Bericht der Geschäftsleitung**

Wir blicken wiederum auf ein erfreuliches Jahr zurück: Die Kinderzahlen sind weiter angestiegen, der Alltag lief rund und Ende Schuljahr konnten wir bereits unser fünfjähriges Jubiläum feiern!

Am Ende des vergangenen Schuljahres waren im Juli 2018 total 52 Kinder aus 39 Familien im Schüelerhuis angemeldet. 20 Kinder besuchten den Kindergarten, 16 Kinder waren in der ersten und zweiten Klasse, 16 Kinder in der dritten Klasse oder älter. Im Gegensatz zu früheren Jahren waren letztes Jahr 24 Buben und 28 Mädchen bei uns, in vorherigen Jahren betreuten wir deutlich mehr Buben. Und noch zur Erinnerung: Im Jahr 2013 sind wir mit 19



Kindern aus 18 Familien gestartet. Im zweiten Jahr im August 2014 waren es bereits 38 Kinder aus 32 Familien. Aktuell werden 53 Kinder aus 42 Familien betreut (Stand November 2019).

Die älteren Primarschulkinder sind in den vergangenen Jahren mit uns ‚gross‘ geworden. Es braucht viel Geschick vom Team, die unterschiedlichen Alter und Bedürfnisse gut zusammen zu bringen. Die Kinder wiederum brauchen alle eine Portion Toleranz für die Besonderheiten der älteren oder jüngeren Gspänli. Es zeigt sich, dass die meisten älteren Kinder mehr Freiheiten, einen grösseren Radius und mehr Widerstand von uns einfordern. Ein wichtiges Thema für die kommenden Monate werden die Neuanmeldungen sein. Es ist uns ein grosses Anliegen, dass möglichst alle Kinder einen Platz bei uns erhalten. Wir arbeiten an einem Konzept, wie wir für die aktuellen und möglichst viele zukünftigen Kinder gute Betreuung bieten können. Wir werden im Frühjahr darüber informieren.



Ein besonderes Highlight waren die Feierlichkeiten zum 5. Geburtstag des Schülerhais in der letzten Schulwoche. Die ganze Woche gab es jeden Tag eine andere Geburtstagstorte und Partyspiele für die Kinder. Wir stellten ganz bewusst die Kinder ins Zentrum unserer Feierlichkeiten: die Kinder sind schliesslich unser ‚Kerngeschäft‘. Die Lehrpersonen und weitere wichtige Stellen erhielten ein ‚Schläckisäckli‘ und ein Kartenset zum Dank für die bisherige Unterstützung. Ein ganz wichtiger Dank ging an die Eltern, die uns ihr Vertrauen schenken und ihre Kinder bei uns betreuen lassen.

## Team



Ruth Albert, 35 %, Sozialpädagogin, Geschäftsführerin, Teamleiterin Schülerhais Alpnach, Donnerstag in der Betreuung anwesend



Andrea Zemp, 20 %, Freitag anwesend



Pilar Waser, ca. 60 %, immer morgens und Montag, Dienstag, Donnerstag ganztags, Freitag über Mittag anwesend



Seit Anfang Juli 2017: Isabelle Meier, ca. 40 %, Montag und Dienstag anwesend



Seit Anfang März 2018: Heidi Schleiss, ca. 20%, Montag nach der Schule, Dienstagmorgen und Freitag nach der Schule anwesend

Sula Bürgi, Juveso-Praktikantin: August 2017 bis Februar 2018

Lea Erismann, Juveso-Praktikantin: Februar 2018 bis Juli 2018

Katrin Krummenacher, stundenweise, Finanzfachfrau und administrative Supporterin

*Ruth Albert, Geschäftsführerin*

## Finanzen

Bezüglich Details zu den Vereinsfinanzen verweisen wir auf die Jahresrechnung 2017/18.

Alpnach Dorf, November 2018